

Krombacher

„Zum Wohle für Mensch & Natur“



FACTSHEET 2020

INHALTSVERZEICHNIS



NACHGEFRAGT BEI SEITE 4 - 5



PRODUKT SEITE 6 - 7



PRODUKTION SEITE 8 - 11



UMWELT SEITE 12 - 13



MITARBEITER SEITE 14 - 15



VERBRAUCHER SEITE 16 - 17



GESELLSCHAFT SEITE 18 - 19

Wir bei Krombacher leben Nachhaltigkeit. Als Familienunternehmen möchten wir die Brauerei erfolgreich an die nächsten Generationen weitergeben. Zum Wohle für Mensch & Natur zu wirtschaften ist und bleibt daher auch in schwierigen Zeiten unser erklärtes Ziel.

Dieses kurze Factsheet berichtet über unsere Fortschritte in 2020, einem Pandemie-Jahr, das uns alle vor große Herausforderungen gestellt hat. Auf den nachfolgenden Seiten finden Sie unsere zentralen Kennzahlen und unsere Ziele in den sechs Handlungsfeldern: Produkt, Produktion, Umwelt, Mitarbeiter, Verbraucher und Gesellschaft. Nachhaltig handeln ist für uns ein dauerhafter Prozess. Wir arbeiten kontinuierlich daran, uns weiter zu verbessern. Fortschritt lebt vom Dialog. Daher freuen wir uns über Fragen oder Anregungen zu unsere Nachhaltigkeitsaktivitäten. Melden Sie sich gerne über nachhaltigkeit@krombacher.de

NACHHALTIGKEIT

„Zum Wohle für Mensch & Natur“



PRODUKT



PRODUKTION



UMWELT



MITARBEITER



VERBRAUCHER



GESELLSCHAFT

Weiterführende Informationen finden Sie auf [krombacher.de/nachhaltigkeit](https://www.krombacher.de/nachhaltigkeit).



NACHGEFRAGT BEI

WOLFGANG SCHÖTZ

– Leiter Nachhaltigkeitsmanagement bei Krombacher –



WIE BESCHREIBEN SIE DEN KROMBACHER WEG ZU MEHR NACHHALTIGKEIT?

Als Familienunternehmen geht es uns um mehr als „nur“ erfolgreich zu wirtschaften. Wir möchten das Unternehmen zukunftsfähig für die nächsten Generationen aufstellen und ökonomische, ökologische und soziale Aspekte in Einklang bringen. Dabei hilft es uns, dass wir schon immer eine klare Naturpositionierung hatten. Die Natur ist unsere DNA und wichtige Grundlage unseres nachhaltigen Handelns und Erfolgs. 2002 waren wir mit unserem Krombacher Regenwald-Projekt Pionier:innen im CSR Bereich. Heute kümmern wir uns nicht nur um Umwelt- und Naturschutz, sondern um das große Ganze. Wir haben im Unternehmen sechs Handlungsfelder zum Wohle für Mensch & Natur definiert, in denen wir auf Basis von konkreten Zielen unsere Nachhaltigkeitsstrategie und damit auch das 1,5°-Grad-Ziel der vereinten Nationen verfolgen. Ganz nach dem Motto: Wir sind verantwortlich für das, was wir tun, aber auch für das, was wir nicht tun.

GIBT ES NOCH VERBESSERUNGSPOTENZIAL?

Es gibt immer Luft nach oben – gerade im Bereich der Nachhaltigkeit. Wir haben sicherlich viel richtig gemacht. Mit dem Regenwald-Projekt haben wir schon frühzeitig auf ein sehr relevantes Thema gesetzt und die breite Öffentlichkeit für Naturschutz sensibilisiert. Auch intern haben wir schon immer auf einen schonenden Umgang mit den Ressourcen geachtet. Aber natürlich haben wir auch aus Diskussionen rund um unser Naturschutzengagement gelernt. Man braucht ein ganzheitliches Konzept im Unternehmen. Das haben wir inzwischen und arbeiten konsequent daran, besser zu werden. Dabei orientieren wir uns an Best Practice Beispielen und versuchen, diese zu übertreffen. Dennoch bleibt viel zu tun, denn für uns als Unternehmen ist die Verpflichtung zur Nachhaltigkeit ein kontinuierlicher Prozess ohne Enddatum.

WIE SOLLEN DIE ZIELE ERREICHT WERDEN?

Die Decarbonisierung wird in den nächsten Jahren eine der größten Herausforderungen unserer Zeit sein. Hier ist nicht nur die Politik gefordert, sondern auch wir als Unternehmen. Ein Umdenken aller ist notwendig. Auch unsere Mitarbeiter:innen müssen entsprechend sensibilisiert werden, um die Ziele zu erfüllen. Nachhaltigkeit sollte von allen im Unternehmen gelebt werden. Darum binden wir beispielsweise auch schon unsere Auszubildenden ein, planen mit ihnen eine Nachhaltigkeitsakademie, um Themenfelder der Nachhaltigkeitsstrategie zu bearbeiten und um sie zu Nachhaltigkeits-Botschafter:innen zu machen.

WO LIEGEN DIE GRÖSSTEN HERAUSFORDERUNGEN?

Der größte Treiber ist bei uns die Bierproduktion, im Speziellen der Strom und Gasverbrauch zum Brauen. Den ersten Schritt haben wir schon gemacht, indem wir auf grünen Strom umgestellt haben und dass wir überall bestrebt sind, Energie einzusparen. Es gibt aber noch Potenzial. Aktuell haben wir daher zusätzlich Projekte angeschoben, um auf neue Energiekonzepte umzusteigen.



WAS ZEICHNET EIN NACHHALTIGES UNTERNEHMEN IN DER ZUKUNFT AUS?

Wir sind für die Zukunft ganz gut aufgestellt, wenn Unternehmen in der Lage sind, die Balance zwischen Ökonomie, Ökologie und sozialen Aspekten zu erreichen, wenn sie energieeffizient aufgestellt sind, regenerative Energien für den gesamten Betrieb verwenden, wenn Unternehmen mehr tun als verlangt, mit gutem Beispiel vorangehen, positive Signale geben, mitarbeiter:innenfreundlich aufgestellt sind und klimaneutral entlang der gesamten Wertschöpfungskette sind.



PRODUKT

RESSOURCEN SCHONEN

Wir setzen auf eine hohe Produktqualität und besten Geschmack. Daher kaufen wir unsere Rohstoffe gewissenhaft ein, nutzen sie verantwortungsvoll und setzen innerhalb unserer Lieferkette auf verpflichtende Umwelt- und Sozialstandards. Wir arbeiten eng und vertrauensvoll mit unseren Lieferant:innen zusammen. Nachhaltigkeit ist fester Bestandteil in unseren Lieferantengesprächen- und verhandlungen. Wir entwickeln gemeinsam Programme, um unsere hohen Qualitätsstandards lückenlos sicherzustellen – von der Ernte bis zum frisch gebrauten Krombacher.

3,61 hl / hl

WOHER KOMMT EUER WASSER ZUM BRAUEN?

Ein Bier besteht zu 92 % aus Wasser. Ein großer Teil der Qualität unserer Biere liegt damit allein in dem Wasser begründet, unserem berühmten Felsquellwasser®, das wir zum Brauen verwenden. Wie gut, dass unsere Brauerei in einer der regen- und waldreichsten Regionen Deutschlands liegt. Tiefbrunnen rund um den Standort versorgen uns mit der wichtigsten Zutat für unser Krombacher. Mit einem Wasserverbrauch von 3,61 hl Wasser pro hl Bier haben wir einen Spitzenwert für die Branche.

UNSERE ZIELE

A vibrant green hopfield with clusters of hops. A yellow rectangular sign with a black border is positioned in the center, displaying the word 'Hallertau' in black text.

Hallertau

36.257 kg

WIE STELLT IHR DIE QUALITÄT DES SIEGEL-HOPFENS SICHER?

Wir in Krombach vertrauen seit Generationen nur auf den feinsten Siegel-Hopfen aus der Hallertau. Es ist das größte Hopfenanbaugebiet der Welt und für seine besondere Qualität berühmt. Unsere Braumeister:innen prüfen die hohe Qualität und das Aroma des Hallertauer Siegel-Hopfens direkt bei den Hopfenbauer:innen vor Ort.

WAS MACHT DIE ZWEIZEILIGE SOMMERGERSTE SO BESONDERS?

Unser Malz kommt aus Deutschland und aus den Nachbarländern. Dabei verwenden wir ausschließlich Malz aus hochwertiger zweizeiliger Sommergerste aus natürlichem Anbau. Die zweizeilige Sommergerste besitzt ein Korn, das voll und kräftig ist. Eine hervorragende Basis für unser Braumalz.

A large, golden, stylized scale. The top pan is filled with numerous brown malt bags. The number '81.721 t' is displayed in large, white, 3D-style digits above the bags.

81.721 t

BIS 2025 ...

... sparen wir 30 % der CO₂-Emissionen bei Papier und Kartonagen.

BIS 2030 ...

... werden wir unseren spezifischen Wasserverbrauch auf unter 3,2 hl/hl Bier reduzieren.

... stellen wir 75 % aller Kartonagen und des Papiers auf Recyclingmaterial bzw. aus nachhaltigen zertifizierten Quellen um.



PRODUKTION

NACHHALTIG & EFFIZIENT

Wir arbeiten tagtäglich daran, unsere Produktion nachhaltiger zu machen. Wir bei Krombacher setzen deshalb auf eine schonende, verantwortungsvolle Ressourcennutzung, einen bewussten Energieeinsatz und eine kontinuierliche Reduktion der CO₂-Emissionen entlang der Wertschöpfungskette.

Klimaneutral



WIE IST EUER STAND BEZÜGLICH KLIMANEUTRALER PRODUKTION?

Wir sind Partner der Initiative „ZNU goes Zero“. Die Initiative setzt auf wirksamen Klimaschutz in mehreren Schritten: Status quo-Erfassung, Vermeiden und Vermindern von Emissionen, Definition und Umsetzung neuer CO₂-Reduktionsziele, die Nutzung von zertifiziertem Ökostrom, die Kompensation unvermeidbarer Emissionen sowie die Förderung von Projekten zum Biomasseaufbau und Bildungsmaßnahmen zur Vermittlung klimaschutzrelevanten Wissens. Ziel ist die Klimaneutralität der beteiligten Unternehmen bis 2022 und darüber hinaus. Wir haben dieses Ziel bereits jetzt erreicht und sind klimaneutral.

UNSERE ZIELE



39.220 t
CO₂-Emissionen

WIE HOCH SIND EURE CO₂-EMISSIONEN?

Jede vermiedene Tonne CO₂ ist für die Umwelt von enormer Bedeutung und trägt einen wichtigen Teil zu unserer nachhaltigen Produktion bei. Unsere CO₂-Emissionen liegen bei 39.220 t. Wir arbeiten stetig daran, diesen Wert zu senken.



WOHER BEZIEHT IHR EUREN STROM?

Im Sinne der nachhaltigen Produktion und Ressourcenschonung haben wir mittlerweile zwei eigene Blockheizkraftwerke auf dem Brauereigelände in Betrieb, die 40 % unseres Energiebedarfs abdecken. Für die restlichen 60 % beziehen wir Ökostrom, zertifiziert mit dem OK-Power Label. Der Energieverbrauch lag in 2020 bei 35,33 KWh/hl.

BIS 2025 ...

... sparen wir 20 % der CO₂-Emissionen.*

BIS 2030 ...

... reduzieren wir unseren Energieverbrauch um 10 %.

... sparen wir 30 % der CO₂-Emissionen.*

*Basisjahr 2019



PRODUKTION

NACHHALTIG & EFFIZIENT

WIE STEHT IHR ZU ELEKTROMOBILITÄT?

Bereits 50 % unserer Gabelstapler-Flotte ist auf E-Antrieb umgestellt – und wir machen weiter. Die E-Stapler verladen ca. 8.000 Krombacher-Kisten auf die LKW unserer Kund:innen pro Stunde – dank grünem Strom ohne CO₂-Emissionen und ganz leise. Wir arbeiten auch daran, unsere PKW-Flotte sukzessive umzustellen.

50%

unserer Staplerflotte fährt
bereits mit E-Antrieb





WIE HOCH IST DIE RECYCLING- QUOTE BEI EUREN ABFÄLLEN?

Unsere Recyclingquote ist mit 98 % in den vergangenen Jahren bereits sehr hoch. Nichtsdestotrotz suchen wir kontinuierlich nach Verbesserungspotenzialen – sei es durch weniger Materialeinsatz, weitere Recyclingmöglichkeiten sowie den Einsatz von recycelten Materialien und nachwachsenden Rohstoffen.



WIE GROSS IST DER ANTEIL AN MEHRWEGGEBINDEN?

Wir setzen auf die umweltfreundliche Verpackungsart Mehrweg. Rund 90 % unserer Produkte wird darin abgefüllt. Gemeinsam mit der Bitburger Braugruppe, der Radeberger Gruppe und der Warsteiner Gruppe haben wir 2020 die Gesellschaft für Mehrwegmanagement (GeMeMa) ins Leben gerufen. Die GeMeMa wurde für die Etablierung eines neuen, offenen Mehrwegflaschenpool gegründet, mit dem Ziel, den einzigartigen, nachhaltigen Mehrwegkreislauf in Deutschland zu stärken und auszubauen.



UMWELT

LANGFRISTIGES ENGAGEMENT

Wir übernehmen Verantwortung für Natur und Umwelt und engagieren uns gemeinsam mit kompetenten Partner:innen – in unserer unmittelbaren Heimatregion, national und über die Ländergrenzen hinaus. Und weil Naturschutz kein Sprint ist, sondern einen langen Atem braucht, sind unsere Projekte langfristig angelegt und wir dauerhaft aktiv. Gemeinsam haben wir schon viel erreicht und wir versprechen: Wir machen weiter!



WIEVIELE PROJEKTE HABT IHR BISLANG UNTERSTÜTZT?

Wir unterstützen seit 2002 insgesamt 238 Naturschutz-Projekte national und weltweit mit bisher über 14 Mio. Euro.

UNSERE ZIELE



GIBT ES DAS KROMBACHER REGENWALD-PROJEKT EIGENTLICH NOCH?

Natürlich. Um den Erfolg des Krombacher Regenwald-Projektes langfristig abzusichern, haben wir 2003 gemeinsam mit dem WWF die Regenwald-Stiftung ins Leben gerufen. Das Stiftungskapital beträgt knapp 4 Mio. Euro. Durch die Zinserträge werden die Schutzmaßnahmen vor Ort finanziert und der kontinuierliche Schutz gewährleistet.

WIE SCHÜTZT IHR DIE TORF-MOORWÄLDER AUF BORNEO?

Durch die Wiederaufforstung mit 400.000 Bäumen und über 1.182 gebauten Dämmen haben wir auf Borneo den Wasserhaushalt der Torfmoorwälder auf einer Gesamtfläche von 273.272 Hektar wiederherstellen können. Die Dämme verhindern das Austrocknen der oberen Torfschichten. Somit können sich die darin enthaltenen mikrobakteriellen Substanzen nicht zersetzen und es wird kein Kohlenstoff frei gesetzt. Moore sind riesige CO₂-Speicher. Zwischen 2016 und 2018 konnten wir über 3 Mio. t CO₂-Emissionen pro Jahr vermeiden.



BIS ≥ 2100 ...

... stellen wir den Schutz des Regenwaldes in Dzanga Sangha sicher.



MITARBEITER

ATTRAKTIVER ARBEITGEBER



Die Leidenschaft, das Wissen und das Engagement unserer Mitarbeiter:innen sind wesentlicher Teil unserer Erfolgsgeschichte. Ihnen ein attraktives Arbeitsumfeld mit Mehrwerten zu bieten, sie zu fördern und ihnen zuzuhören hat für uns höchste Priorität.

WOFÜR STEHT KIQ?

KIQ ist die Krombacher Ideenquelle. Über dieses Tool gestalten die Mitarbeiter:innen unser Unternehmen mit. Jedes Jahr gehen zahlreiche Ideen zur Verbesserung des eigenen Arbeitsumfelds oder generelle Optimierungsvorschläge ein und werden entsprechend umgesetzt. 2020 waren es 61 Ideen, die prämiert und umgesetzt wurden.



UNSERE ZIELE

100 % Übernahmequote



Unser Leitsatz „Menschen, die bewegen – Marken, die begeistern“ soll für alle im Unternehmen permanent spürbar sein. Mit der Übernahme von rund 100 % unserer Auszubildenden legen wir den Grundstein für ein gemeinsames Berufsleben bei Krombacher. 2020 haben 11 Berufseinsteiger:innen in Krombach begonnen. 27 Jubilar:innen durften wir feiern. Eine Betriebszugehörigkeit von 25 und 40 Jahre sind in Krombach keine Seltenheit.

WIE SCHÜTZT IHR EURE MITARBEITER:INNEN VOR CORONA IM BERUFSALLTAG?

Die Gesundheit unserer Mitarbeiter:innen liegt uns am Herzen – ein effektives Gesundheitsmanagement mit verschiedenen Angeboten zu Gesundheit und Bewegung sowie eine hohe Arbeitssicherheit sind für uns selbstverständlich. Um unsere Belegschaft zu schützen, haben wir bereits zu Beginn der Pandemie umfangreiche Präventionsmaßnahmen im gesamten Unternehmen eingeführt und passen unsere Maßnahmen seitdem laufend an die dynamischen Entwicklungen an. Bereits sehr früh konnte sich unsere Belegschaft kostenlos auf dem Betriebsgelände testen lassen. Auch durch unser Impfzentrum und dem Angebot zur freiwilligen betrieblichen Corona-Impfung haben wir zum Schutz unserer Mitarbeiter:innen beitragen können.

WIE LÄSST SICH FAMILIE UND BERUF BEI EUCH VEREINBAREN?

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist uns besonders wichtig. So haben wir zum Beispiel 2019 unsere U3-Kinderbetreuungseinrichtung „Krombärchen“ für Kinder von Betriebsangehörigen eröffnet. Die Resonanz war überwältigend und es wird sicher nicht das letzte Projekt zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie gewesen sein. Zudem wurden wir 2018 erstmals als familienfreundliches Unternehmen zertifiziert und erreichen seither jedes Jahr die Neuzertifizierung.



AB 2021 ...

... werden wir alle Mitarbeiter:innen bei unserer Nachhaltigkeitstransformation aktiv einbinden.

... werden wir eine Nachhaltigkeitsakademie für Azubis umsetzen.



VERBRAUCHER

IM MITTELPUNKT

Die Zufriedenheit und das entgegengebrachte Vertrauen unserer Kund:innen genießt bei uns allerhöchsten Stellenwert – nur wenn die Verwender:innen zufrieden sind, sind wir es auch.



WIE ÜBERNEHMT IHR IN EURER KOMMUNIKATION VERANTWORTUNG?

Verantwortungsvolle Kommunikation verpflichtet: Wir machen uns stark für bewussten Genuss. Als Mitglied im Deutschen Brauer-Bund und gemeinsam mit anderen Initiativen unterstützen wir klare Leitlinien gegen Alkoholmissbrauch.



WIE WICHTIG IST EUCH DIE KOMMUNIKATION MIT DEN VERWENDER:INNEN?



Wir setzen auf eine offene und transparente Kommunikation. Unsere ausführlichen und ehrlichen Antworten schaffen Transparenz und Vertrauen.

UNSERE ZIELE

Wir stehen in ständigem Austausch und Dialog mit unseren Kund:innen. Es ist wichtig, dass wir erreichbar sind und für Fragen, Feedback und Anregungen zur Verfügung stehen. Für alle Anliegen, Wünsche, Probleme oder Erwartungen bieten wir individuelle Problemlösungen, kümmern uns oder sind einfach nur Gesprächspartner:innen mit offenem Ohr. Dabei hat die Zufriedenheit unserer Kund:innen bei uns höchste Priorität.



500.000
Anfragen erhalten und
beantworten unsere Kolleg:innen
im Customer Care jedes Jahr

WER SIND DIE KROMBACHER FREUNDE?

**Hundert-
tausende
Krombacher
Freunde**

Unsere größte Community sind die *Krombacher Freunde*, die sich der Marke Krombacher besonders verbunden fühlen. Wir zählen bislang mehrere hunderttausend Fans.



BIS 2030 ...

... streben wir an, unser alkoholfreies und alkoholreduziertes Sortiment auf 30 % vom Gesamtsortiment auszubauen.



GESELLSCHAFT

SOZIALES ENGAGEMENT

Wir übernehmen gesellschaftliche Verantwortung und bauen unser bisheriges soziales Engagement mit Fokus auf Sport, Kultur und gemeinnützigen Einrichtungen weiter aus. Auf internationaler Ebene erweitern wir unser Engagement, um Menschen in humanitären Notlagen zu helfen.



WIE ENGAGIERT IHR EUCH IM SOZIALEN BEREICH?

Seit mehr als 17 Jahren führen wir unsere Krombacher Spendenaktion durch. Pro Jahr erhalten 100 gemeinnützige Institutionen je 2.500 Euro. Bislang kamen über 4 Mio. Euro verschiedensten sozialen Arbeitsfeldern zugute.

UNTERSTÜTZT IHR AUCH KLEINE SPORTVEREINE?

Als starker Partner des Sports unterstützen wir Vereine und den Amateurfußball insbesondere in unserer Region. Mitte der 80iger Jahre haben wir zum Beispiel zur Förderung des Amateur-Fußballs den Krombacher Pokal ins Leben gerufen. Eine Erfolgsstory: Heute wird er unter anderem in über 60 Kreisen ausgespielt! Zusätzlich engagieren wir uns unter anderem bei rund 150 Lauf- und Radsportveranstaltungen im gesamten Bundesgebiet.

UNSERE ZIELE



WAS MACHT IHR IN EURER HEIMATREGION?

Wir bekennen uns klar zu unserer Heimat und nehmen die Verantwortung für unseren Standort und die gesellschaftliche Verantwortung den Menschen in der Region gegenüber gerne wahr. Aus diesem Grunde unterstützen wir viele Projekte in den Bereichen Sport, Kultur, gesellschaftliches Engagement und Umwelt auch und vor allem in unserer Heimatregion.

WIE ENGAGIERT IHR EUCH WÄHREND DER CORONA-KRISE?

Die Corona-Pandemie war und ist für viele eine herausfordernde Zeit. Im Zeichen des Füreinander haben wir 16.000 Liter Ethanol zur Herstellung von Desinfektionsmitteln zur Verfügung gestellt und spendeten 1 Mio. € an den Corona-Nothilfefonds des Deutschen Roten Kreuzes. Mit beiden Spenden konnten wir so direkt die Helfenden in den Krankenhäusern und Kliniken sowie die vielen Freiwilligen an vorderster Front unterstützen.



Fortführung der seit 2003 bestehenden Spendenaktion mit jährlich 100 Spenden à 2.500 €.

HERAUSGEBER

Krombacher Brauerei
Bernhard Schadeberg GmbH & Co. KG

Hagener Straße 261
D-57223 Kreuztal-Krombach
www.krombacher.de

Kontakt: Unternehmenskommunikation
Telefon: +49 (0) 2732 880 872
E-Mail: presse@krombacher.de

Geschäftsjahr: 2020
Redaktionsschluss: 01.08.2021
Bezugsraum: Standort Krombach